









Stadt-Zeitung

Halle, 9. Februar.

Gerhart'sches Gottvertrauen

Am Januar dieses Jahres haben wir... Gerhart'sches Gottvertrauen... in den Jahren 1890 bis 1934...

Der Herr ist unser Gott... Gerhart'sches Gottvertrauen... in den Jahren 1890 bis 1934...

Der Herr ist unser Gott... Gerhart'sches Gottvertrauen... in den Jahren 1890 bis 1934...

Der Herr ist unser Gott... Gerhart'sches Gottvertrauen... in den Jahren 1890 bis 1934...

Der Herr ist unser Gott... Gerhart'sches Gottvertrauen... in den Jahren 1890 bis 1934...

Der Herr ist unser Gott... Gerhart'sches Gottvertrauen... in den Jahren 1890 bis 1934...

Der Herr ist unser Gott... Gerhart'sches Gottvertrauen... in den Jahren 1890 bis 1934...

Der Herr ist unser Gott... Gerhart'sches Gottvertrauen... in den Jahren 1890 bis 1934...

Der Herr ist unser Gott... Gerhart'sches Gottvertrauen... in den Jahren 1890 bis 1934...

Der Herr ist unser Gott... Gerhart'sches Gottvertrauen... in den Jahren 1890 bis 1934...

Der Herr ist unser Gott... Gerhart'sches Gottvertrauen... in den Jahren 1890 bis 1934...

Witternächtlige Feierstunde am Händel-Denkmal

Alfred Noldeberg hält am 22. Februar die Feierstunde... Witternächtlige Feierstunde am Händel-Denkmal...

Alfred Noldeberg hält am 22. Februar die Feierstunde... Witternächtlige Feierstunde am Händel-Denkmal...

Alfred Noldeberg hält am 22. Februar die Feierstunde... Witternächtlige Feierstunde am Händel-Denkmal...

Alfred Noldeberg hält am 22. Februar die Feierstunde... Witternächtlige Feierstunde am Händel-Denkmal...

Alfred Noldeberg hält am 22. Februar die Feierstunde... Witternächtlige Feierstunde am Händel-Denkmal...

Alfred Noldeberg hält am 22. Februar die Feierstunde... Witternächtlige Feierstunde am Händel-Denkmal...

Alfred Noldeberg hält am 22. Februar die Feierstunde... Witternächtlige Feierstunde am Händel-Denkmal...

Alfred Noldeberg hält am 22. Februar die Feierstunde... Witternächtlige Feierstunde am Händel-Denkmal...

Alfred Noldeberg hält am 22. Februar die Feierstunde... Witternächtlige Feierstunde am Händel-Denkmal...

Die SS im Kampf für die Winterhilfe

Das Konzert der 200

4 SS-Kapellen konzertieren im Walfalla-Theater... Das Konzert der 200...

Die 26. SS-Standarte Halle trat gestern Abend... Das Konzert der 200...

Es war zu erwarten, daß wenn die SS ruft... Das Konzert der 200...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Das Konzert der 200...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Das Konzert der 200...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Das Konzert der 200...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Das Konzert der 200...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Das Konzert der 200...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Das Konzert der 200...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Das Konzert der 200...

Geschäfts-Neubau im Zentrum

Das historische Grundstück Nr. Ulrichstraße 57 wird abgebrochen... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Am Tage der Nr. Ulrichstraße wird in Kürze ein neues Geschäftshaus... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...

Die SS ruft, die halbbildete Bevölkerung... Geschäfts-Neubau im Zentrum...



Schaubild des geplanten Geschäftshaus-Neubaus

Mitgliedsperre für BDM und M aufgehoben

Die Mitgliedsperre für BDM und M aufgehoben... Mitgliederperre für BDM und M aufgehoben...

Meldefluß für den Schaufens-Wettbewerb

Meldefluß für den Schaufens-Wettbewerb... Meldefluß für den Schaufens-Wettbewerb...

Weiter-Beobachtungen des landwirtschaftlichen Instituts der Univ. Halle

Weiter-Beobachtungen des landwirtschaftlichen Instituts der Univ. Halle... Weiter-Beobachtungen des landwirtschaftlichen Instituts der Univ. Halle...

Häuser haben ihre Schicksale

Häuser haben ihre Schicksale... Häuser haben ihre Schicksale...

Ein betrügerischer Scherenkleiber

Ein betrügerischer Scherenkleiber... Ein betrügerischer Scherenkleiber...

Die hallische Luthermaske dem Führer überreicht

Die hallische Luthermaske dem Führer überreicht... Die hallische Luthermaske dem Führer überreicht...

Der Innenhof des neuen Geschäftshaus

Der Innenhof des neuen Geschäftshaus... Der Innenhof des neuen Geschäftshaus...

Zantstellen- und Scheitenschwinder festgenommen

Zantstellen- und Scheitenschwinder festgenommen... Zantstellen- und Scheitenschwinder festgenommen...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt... Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt...

DFG

DFG... DFG...

### Erreichung des Bildungszieles ohne Überanforderung der Kinder

Zur einheitlichen Festlegung des Schuljahres und der Ferien ist der Ausschuss für die Erziehungsangelegenheiten im Reichsministerium für Volksbildung und Körperkultur in der „Künftigen deutschen Erziehung“ wichtige Ergänzungen.

Als das deutsche Bildungsideal bezeichnet es die Aufgabe, die Völker zu bilden, die Arbeit und die Kultur ihres Volkes zu erheben und zu erhöhen. Die Hauptaufgabe der Erziehung ist es, das deutsche Volk zu einer einheitlichen geistigen Überanforderung der Schüler zu erheben.

Für die Zusammenfassung der Schuljahre in 12 Monaten ist es notwendig, eine einheitliche Unterrichtszeit festzulegen, die die geistige Leistungsfähigkeit der Kinder im Herbst anhebt, am frühesten vom November bis Januar ist, im Sommer am spätesten im Juli. Die Ferien sollen im Sommermonat am liebsten im Juli sein, im Winter im Januar oder Februar.

Die Ferien sollen im Sommermonat am liebsten im Juli sein, im Winter im Januar oder Februar. Die Ferien sollen im Sommermonat am liebsten im Juli sein, im Winter im Januar oder Februar.

## Der „Großkampf“ der „Buben“

Ein Abend im Hauptquartier der hallischen Eiseren - 600 wollen 150 RM gewinnen. Eiseren-Temperaturen - Von Lufchen, Buchbindern und großen Schnüßchen

Seiten-Preisliste! Erste Preis: 150 Mark... Ein junger Mann hatte die 20-Jährige gefehen und war fasziniert. War magisch angezogen worden... Moment mal, froh: Goldene Spitze... Moment mal, froh: Goldene Spitze... Moment mal, froh: Goldene Spitze...

Der junge Mann ist auch ein alter Eiserer, aber er hält sich vornehm zurück. Er ist nicht gekommen, um die 150 Mark zu gewinnen, sondern die 150 Mark zu gewinnen, um den Eiserer zu bezaubern.

Die Uhr schlägt acht. Seitenpreisliste. Die Preis-Zettel sind verteilt. Alles ist ausgehandelt und tragend verteilt. Im Saal herrscht eine aufgeregte Stimmung.

Im allgemeinen ist es ruhig. Nur dann und dann hört man lautere Stimmen. Und die Begeisterung immer wieder. „Wein... Wein...“ dann hören wir wieder die Stimmen der Eiserer.

„Wein... Wein...“ dann hören wir wieder die Stimmen der Eiserer. „Wein... Wein...“ dann hören wir wieder die Stimmen der Eiserer. „Wein... Wein...“ dann hören wir wieder die Stimmen der Eiserer.

so aus der Ecke lachen und spielt zum Grand aus. Dort geminnt er, weil er eine seiner Gegner nicht „schneideln“ hat. Eiserer-Jargon...

Der an Schloß-Nummer 1 liegt, muß die Bitte fürchten, die er sich wünscht. Er hat die Seite 889 Punkte gefammelt. In sechs Spielzeiten dieses Preisfestes oder rechnet man hier mit 150 Tischen, das sind 600 Eiserer zu je 2 Mark Einsatz. Hier rort es das Geräusch...

Der junge Mann macht dann und wann große Augen. Der kann man Spielereien lernen - aber, man wird sie verworren! Wie überall ist auch hier die Eiserer-Begeisterung. Der eine hebt braun und braun wie Wälder, immer bis zur Grenze des Möglichen, der andere hält „hart hin“, das heißt, er spielt nur die ganz feinen, einetündlichen Partien.

Der junge Mann geht zurück an den Tisch, an dem das Spiel des Abends „ausgewählt“ wird. Ein Eiserer ruwert mit anderen 20 Werten. Eiserer macht der Schreiber auf. Für die Eiserer: Die Wertung ist: Mit wem, Spiel 3, Hand 4, angesetzt 5, Eiserer: 200 Punkte, Eiserer und die 150 Mark waren in seiner Hand...

„Na, wie haben Sie denn abgesehen?“ fragt der junge Mann eine der „Annonen“. „Rein Zart für Annonen heute, aber bei der nächsten Serie! Eiserer, Eiserer, das sind die geübteren Optimisten.“

„Eiserer“ und nimmt an der Auslösung für die nächste, um 22 1/2 Uhr beginnende Serie teil. Der „Großkampf“ der „Buben“ geht weiter... sk.

### Heute beginnt unsere neue Artikelserie:



## Rigo, der Zigeunerprinz

Die drei großen Lieben des Zaubergelosen von Budapest

Berichtet von Curt Corrinth

In atemberaubender Schilderung erzählt in dieser Kurz-Serie das Leben jenes Zaubergelosen, der in seinen Wägen aus den Teilen eines Zigeunerstammes in die höchsten Höhen von Glanz, Ruhm und Liebe führte, um dann in jahrem Sturze zu verlingen.

Allgemeinbildung zu vermitteln. Im Zusammenhang soll auch der Versuch einer möglichst erschöpfenden Schilderung der Zigeunerfamilie angestrebt werden.

### Vom Quell der Moral

Der Quell der Moral und die Moral... Die Moral ist ein Quell, der aus dem Inneren des Menschen fließt. Sie ist die Grundlage aller Tugend und die Quelle aller Glückseligkeit.

„In dem Willen zum Guten“, in dem Willen, Gutes zu tun und zu vermeiden, hat man auch den Quell der Moral. Die Moral ist ein Quell, der aus dem Inneren des Menschen fließt.

### Neue Aufstiegsmöglichkeiten für begabte Volksschüler

Der Reichs- und Preussische Minister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung hat unter dem 1. Januar d. J. die Prüfungsordnung für die zweijährigen Handelsschulen mit mittlerer Reife bekanntgegeben.

Der Minister führt u. a. aus: Um tüchtigen jungen Kaufleuten mit abweichendem Veranlassung die Möglichkeit zum Erwerb der mittleren Reife an einer Fachschule zu ermöglichen, ist die Aufnahme in die zweijährigen Handelsschulen ausnahmsweise ausserordentlich zugelassen worden.

### Wasserfände

Table with columns: Ort, Wunde, Wunde, Wunde. Lists various locations and their corresponding wound counts.

### Rein-Abend „Kraft durch Freude“

Die KdF-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ veranstaltet am großen Saal der Reichshofbrauerei einen feierlichen „Rein-Abend“.

### Soziale Aktion der Reichsbahn

Die Reichsbahn hat eine soziale Aktion beschlossen, die den bedürftigen Reisenden eine bessere Unterbringung während der Reise ermöglicht.

### alleirdings vorzulegen möchte, das besagte Vied

alleirdings vorzulegen möchte, das besagte Vied ist ein Vied, das in der Sprache der Eiserer zu finden ist. Es ist ein Vied, das in der Sprache der Eiserer zu finden ist.

### Wahrheit den Tarmen

Wahrheit den Tarmen... Die Wahrheit ist ein Quell, der aus dem Inneren des Menschen fließt. Sie ist die Grundlage aller Tugend und die Quelle aller Glückseligkeit.

### angeht, daß die ganze Menge an amoralischen

angeht, daß die ganze Menge an amoralischen Menschen zu finden ist. Die Moral ist ein Quell, der aus dem Inneren des Menschen fließt.

Mitteldeutschland

Spük bei zunehmendem Mond

Mitteldeutsche Heimatbilder

Reiz für die Trinkerheilanstalt
Schneefall (Zaunfrei). Der 87jährige Z. aus
Schneefall, verheiratet und Vater von sechs Kin-

Die Sorgen einer Mutter um ihr Kind sind un-
begrenzt. Meine Mutter pflegte - nach dem Abend-

findet sich der Mond im zunehmenden Stadium und
das ist nicht ungefährlich. Zum mindesten ist es

in Hildesborf treibt sich nachmittags eine
dunkle Gestalt herum, so nach Art eines wilden



Rathausgebäude in Landsberg bei Halle

Auf dem Heimweg fotografieren
Leipzig. Beim Ueberfahren der bühnen Straße
wurde gestern die 85 Jahre alte Arbeiterin Emma

Kreisaustrich
bewilligt Hoffandsarbeiten
Bitterfeld. In seiner letzten Sitzung beschloß der

Groß baut die Hochwassergefahr
Torgau. Der in den letzten Tagen von den
oberen Elbläufen gemeldete Wasseranstieg läßt für

Einbrecher-Spezialist auf Reisen
Nähen. Einen guten Fang machte die Rastener
Polizei, als sie den angeblich in Burg bei Magdeburg

Kriminalistisches Rätsel
Magdeburg. Am Wiederber Busch und in der Nähe
von Leinitz wurde am 1. Februar d. J. ein 34. jähriger

Schüsse aus Eiferfußt
Galle (Zaule). In einem Hause der Kuhhöhe
schloß im Verlauf einer heftigen Auseinandersetzung

Die Grippe droht!
Vor Ansteckung durch Grippe
schützen
Panflavin
PASTILLEN

Dann kniepte er in verlebtenen anderen Tofalen
herum und hinterlegte sogar in einem davon fünf
Hundertmark, die er am nächsten Tage vertriehen

Verangene Nacht lag ich mit als Spukgestalt
auf dem Anhänger einer halbtönen Straßenbahn.

In Hildesborf ist man ob dieser Vorgänge etwas
bestürzt. Der „Mann mit grauen Haaren“ ist bis



Der „wilde Jäger“ aus Ahlsdorf

Ahlsdorfer Wäldchen fadelt mit solchen Spukgestal-
ten nicht lange, selbst wenn die Gestalt ein ver-

Der nächste Spuk in Schkeuditz liegt auf
etwas anderem Gebiete als in Ahlsdorf und Moflag-
au. Die Spukgestalt selbst hat man nicht zu Gesicht

Träume haben meist im Zusammenhang mit einer
Begebenheit des Tages. Das stimmt zu 90 Prozent.



Im Schlanzenzug nach Dessau zurück

Das Ganze wäre einem magischen Spuk nicht un-
ähnlich gewesen. Man habe später festgestellt, daß

Der nächste Spuk auf der Landstraße hatte
mehrer Freund aus Dessau ziemlich tief bewegt.

Der „Zir“ vom Nachtmaler weicht also doch
am sichersten zu sein. Denn augenblicklich be-

Zwischen Geständnis und Widerruf

Der Mord an dem 79jährigen Wietzer Karl Hammer aus Gonna soll seine Sühne finden
Die Angeklagte will schuldlos sein

Nordhausen. Vor dem Schwurgericht begann
am Freitag der auf Anna Bertha Vangauth an

Ipsodene Erde zu verhaften. Die Angeklagte blieb
bei ihrem Verneuen, auch dann, als man ihr ein

Der Verdacht richtete sich sofort gegen seine Wirt-
schaftlerin Frau Vangauth, die mit Hammer noch

Ein anderer Zeuge, der am 25. Februar 1934 noch
bis zum Abend mit dem Ermordeten zusammen war,

In der Untersuchungsphase hat Frau Vangauth
mehrfach ihre Anklage geändert. Sie hat einmal

Die Angeklagte bestritt am Freitag entrüthelt
dieses Geständnis. Der Zeuge sage das nur aus

Bei ihrer Vernehmung am Freitag beteuerte die
Angeklagte wiederholt an der Mordtat unschuldig

Die Verhandlung wurde um 6 Uhr abends auf
beute, Sonnabend, vormittag vertagt.

Kurze Nachrichten

- Krieger. Frau Wilhelmine Eigendorff vollendete das
81. und Frau Bertha Brandebach das 80. Lebensjahr.
Hofjäger (Mrs. Merckburg). Der Pensionist voll-
endete den guldensiebzigsten Geburtstag.

- Gebra. Der ehemalige Gutsbesitzer Schulze und seine Ehe-
frau Anna werden gestern, Freitag, das Fest der Golde-
nen Hochzeit feiern.
Nieder. An Erbschafts- und geltlicher Frische voll-
endete der Cantiermeister Friedrich Galle das 88. Lebens-
jahr.

Unter Ausfluß der Öffentlichkeit
verhandelt die Große halbtägige Strafkammer am
Donnerstag gegen den 87jährigen Z. aus Schneefall,

W. M. Führerinnen-Schule in Gerrode
Gerrode. Im Beisein von Vertretern der Partei,
der Hitler-Jugend, der Behörden und der Führerinnen

Meißner. (Den Verkehr m. h. abtelt.) Der
Stenograph R. G. hatte nachts den Fahrer P. weil

Sandersleben. (Zählige Folgen eines
Mordes in Fall.) Die Wäldlinge W. die in Eberhof

Wolpa. (Gerätemagazin verbrannt.) Ein
Reparatur- und Gerätermagazin der Wolpa, der vor

Schneefall. (Gefährliche Wildtische.) Beim
Hallenziehen und Breitenen wurden vom Jäger zwei

Chung von Sänger-Veteranen
Der Ehrenfest des Deutschen Sängerbundes für
spätere aktive Sängertätigkeit ist folgenden Sängern

Woranschicht. Wetter bis 10. Februar abde.
Achtung! Weil spätere stürmische Winde,



Woranschicht. Wetter bis 10. Februar abde.
Achtung! Weil spätere stürmische Winde,







Berliner Börse

Heutiger Frühverkehr:

Berlin, 9. Februar. Obwohl der Anbruch zum Wochenbeginn, wie üblich, nur ein beschränkter war, so zeigten sich doch in den ersten Stunden...

Berliner Börse von gestern:

Berlin, 8. Februar. Die aufwärtsgerichtete Tendenz an den Aktienmärkten erhielt heute durch die verstärkte Publikationsleistung eine fröhliche Stütze...

gerung abgeben. Am allgemeinen Markt der Bundesrepublik lag der Wert zum Schluss...

Mitteldeutsche Börse

Leipzig, 8. Februar. Am Aktienmarkt blieb die Grundstimmung freundlich. Doch hatten nur einige Werte...

Waren- und Viehmärkte

Berliner Getreidegroßmarkt

Berlin, 8. Februar. Die Umsatztätigkeit am Berliner Getreidegroßmarkt blieb heute lebhaft...

Hallescher Getreidegroßmarkt

Leipzig, 8. Februar. Am Halleschen Getreidegroßmarkt blieb die Geschäftstätigkeit...

Amerikanische Berliner Notierungen vom 8. Februar

Table with columns for market type (e.g., Mark, Futtermittel) and price/percentage changes.

Waren- und Viehmärkte

Table with columns for market type (e.g., Getreide, Vieh) and price/percentage changes.

lebhafte Bewegung erlitten. Insbesondere zeigte sich die Tendenz...

Kursstapel der Hausfrau

Table listing various household goods and their prices.

Metalle

Table listing prices for various metals like gold, silver, copper, etc.

Handelsregister

Am 8. Februar sind im Handelsregister folgende Veränderungen...

Berliner Börse

8. Februar

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Berliner Divisenskurve

Table showing exchange rates for various currencies.

Festverzinsliche Werte

Table listing interest rates for various bonds and securities.

Schwerer

Table listing prices for various commodities like sugar, oil, etc.

Aktionen

Table listing prices for various stocks.

Banken

Table listing prices for various banks.

Verkehr

Table listing prices for various transport and utility companies.

Einheitskurse der Variablen Papiere

Table listing prices for various variable securities.

Aktionen

Table listing prices for various stocks.

Mitteldeutsche Börse

Table listing prices for various stocks on the Mitteldeutsche Börse.

Leipzig

Table listing prices for various stocks in Leipzig.

Festverzinsliche

Table listing interest rates for various bonds.

Steuergutscheine

Table listing prices for various tax certificates.

Schwerer

Table listing prices for various commodities.

Freiverkehr

Table listing prices for various stocks in the free market.

Vertical text on the far right edge of the page, possibly a continuation of an article or a list.









**4 billige Mittelmeerreisen**

Mit M.S. »Monte Rosa«

**Portugal-Spanien-Marokko-Italien**  
20. März ab Hamburg - 8. April in Genua über Lissabon, Algeciras (Gibraltar), Ceuta (Tangier), Barcelona, Cagliari, Malta, Catania (Taormina), Messina, Napoli (Capri, Pompeii, Paestum, Vesuvius, Amalfi, Sorrento, Rom), Villafranca.

**Tripolis-Griechenland-Konstantinopel**  
11. April ab Genua - 1. Mai in Venedig über Neapel (Capri, Agropoli), Malta, Tripolis, Katakola (Olympia), Santorin, Athen (Athens), Istanbul, Corfu, Bucht von Cattaro.

**Ägypten-Palästina-Syrien**  
6. Mai ab Venedig - 26. Mai in Genua über Spalato, Grosseto (Ragusa), Bucht von Cattaro, Bari, Corfu, Port Said (Cyren, Luxor, Assuan), Haifa (Nazareth, Hebräen, Jerusalem, Bethlehem, Totes Meer), Rhodes, Palermo.

**Südtalien-Marokko-Südspanien**  
31. Mai ab Genua - 19. Juni in Hamburg

**Fahrtpreis 180.-** an einschl. voller von RM. Verpflegung

Kostenlose Auskufft und Druckstücke durch die amerikanische Dampfschiffahrtsgesellschaft Hamburg & Holzdorf 8

Vertretung Halle: Reisdorfer O. Vester, Dellricher Straße 5

**Stellen-Gesuche**

Das hiesig telefonisch unter 2233 anzunehmen

**Steintorbad**

der von heute ab unter Nr. 24817 angeschlossen.

**Wandkarte von Mitteldeutschland**

für die Schule und den Hausgebrauch

**Grüße**

für den Geburtstag, 30. 3. 1935, die ich dir wünsche, und die ich dir mit dieser Karte überbringen möchte.

**Wandkarte von Mitteldeutschland**

für die Schule und den Hausgebrauch

**Grüße**

für den Geburtstag, 30. 3. 1935, die ich dir wünsche, und die ich dir mit dieser Karte überbringen möchte.

**Neue Gänsefedern**

von der Gans gerupft, mit Daunen, durch ein feines Sieb, diese Qualität 250, nur kleine Federn mit Daunen 1. - 1.50, 2. - 2.50, 3. - 3.50, 4. - 4.50, 5. - 5.50, 6. - 6.50, 7. - 7.50, 8. - 8.50, 9. - 9.50, 10. - 10.50, 11. - 11.50, 12. - 12.50, 13. - 13.50, 14. - 14.50, 15. - 15.50, 16. - 16.50, 17. - 17.50, 18. - 18.50, 19. - 19.50, 20. - 20.50, 21. - 21.50, 22. - 22.50, 23. - 23.50, 24. - 24.50, 25. - 25.50, 26. - 26.50, 27. - 27.50, 28. - 28.50, 29. - 29.50, 30. - 30.50, 31. - 31.50, 32. - 32.50, 33. - 33.50, 34. - 34.50, 35. - 35.50, 36. - 36.50, 37. - 37.50, 38. - 38.50, 39. - 39.50, 40. - 40.50, 41. - 41.50, 42. - 42.50, 43. - 43.50, 44. - 44.50, 45. - 45.50, 46. - 46.50, 47. - 47.50, 48. - 48.50, 49. - 49.50, 50. - 50.50, 51. - 51.50, 52. - 52.50, 53. - 53.50, 54. - 54.50, 55. - 55.50, 56. - 56.50, 57. - 57.50, 58. - 58.50, 59. - 59.50, 60. - 60.50, 61. - 61.50, 62. - 62.50, 63. - 63.50, 64. - 64.50, 65. - 65.50, 66. - 66.50, 67. - 67.50, 68. - 68.50, 69. - 69.50, 70. - 70.50, 71. - 71.50, 72. - 72.50, 73. - 73.50, 74. - 74.50, 75. - 75.50, 76. - 76.50, 77. - 77.50, 78. - 78.50, 79. - 79.50, 80. - 80.50, 81. - 81.50, 82. - 82.50, 83. - 83.50, 84. - 84.50, 85. - 85.50, 86. - 86.50, 87. - 87.50, 88. - 88.50, 89. - 89.50, 90. - 90.50, 91. - 91.50, 92. - 92.50, 93. - 93.50, 94. - 94.50, 95. - 95.50, 96. - 96.50, 97. - 97.50, 98. - 98.50, 99. - 99.50, 100. - 100.50, 101. - 101.50, 102. - 102.50, 103. - 103.50, 104. - 104.50, 105. - 105.50, 106. - 106.50, 107. - 107.50, 108. - 108.50, 109. - 109.50, 110. - 110.50, 111. - 111.50, 112. - 112.50, 113. - 113.50, 114. - 114.50, 115. - 115.50, 116. - 116.50, 117. - 117.50, 118. - 118.50, 119. - 119.50, 120. - 120.50, 121. - 121.50, 122. - 122.50, 123. - 123.50, 124. - 124.50, 125. - 125.50, 126. - 126.50, 127. - 127.50, 128. - 128.50, 129. - 129.50, 130. - 130.50, 131. - 131.50, 132. - 132.50, 133. - 133.50, 134. - 134.50, 135. - 135.50, 136. - 136.50, 137. - 137.50, 138. - 138.50, 139. - 139.50, 140. - 140.50, 141. - 141.50, 142. - 142.50, 143. - 143.50, 144. - 144.50, 145. - 145.50, 146. - 146.50, 147. - 147.50, 148. - 148.50, 149. - 149.50, 150. - 150.50, 151. - 151.50, 152. - 152.50, 153. - 153.50, 154. - 154.50, 155. - 155.50, 156. - 156.50, 157. - 157.50, 158. - 158.50, 159. - 159.50, 160. - 160.50, 161. - 161.50, 162. - 162.50, 163. - 163.50, 164. - 164.50, 165. - 165.50, 166. - 166.50, 167. - 167.50, 168. - 168.50, 169. - 169.50, 170. - 170.50, 171. - 171.50, 172. - 172.50, 173. - 173.50, 174. - 174.50, 175. - 175.50, 176. - 176.50, 177. - 177.50, 178. - 178.50, 179. - 179.50, 180. - 180.50, 181. - 181.50, 182. - 182.50, 183. - 183.50, 184. - 184.50, 185. - 185.50, 186. - 186.50, 187. - 187.50, 188. - 188.50, 189. - 189.50, 190. - 190.50, 191. - 191.50, 192. - 192.50, 193. - 193.50, 194. - 194.50, 195. - 195.50, 196. - 196.50, 197. - 197.50, 198. - 198.50, 199. - 199.50, 200. - 200.50, 201. - 201.50, 202. - 202.50, 203. - 203.50, 204. - 204.50, 205. - 205.50, 206. - 206.50, 207. - 207.50, 208. - 208.50, 209. - 209.50, 210. - 210.50, 211. - 211.50, 212. - 212.50, 213. - 213.50, 214. - 214.50, 215. - 215.50, 216. - 216.50, 217. - 217.50, 218. - 218.50, 219. - 219.50, 220. - 220.50, 221. - 221.50, 222. - 222.50, 223. - 223.50, 224. - 224.50, 225. - 225.50, 226. - 226.50, 227. - 227.50, 228. - 228.50, 229. - 229.50, 230. - 230.50, 231. - 231.50, 232. - 232.50, 233. - 233.50, 234. - 234.50, 235. - 235.50, 236. - 236.50, 237. - 237.50, 238. - 238.50, 239. - 239.50, 240. - 240.50, 241. - 241.50, 242. - 242.50, 243. - 243.50, 244. - 244.50, 245. - 245.50, 246. - 246.50, 247. - 247.50, 248. - 248.50, 249. - 249.50, 250. - 250.50, 251. - 251.50, 252. - 252.50, 253. - 253.50, 254. - 254.50, 255. - 255.50, 256. - 256.50, 257. - 257.50, 258. - 258.50, 259. - 259.50, 260. - 260.50, 261. - 261.50, 262. - 262.50, 263. - 263.50, 264. - 264.50, 265. - 265.50, 266. - 266.50, 267. - 267.50, 268. - 268.50, 269. - 269.50, 270. - 270.50, 271. - 271.50, 272. - 272.50, 273. - 273.50, 274. - 274.50, 275. - 275.50, 276. - 276.50, 277. - 277.50, 278. - 278.50, 279. - 279.50, 280. - 280.50, 281. - 281.50, 282. - 282.50, 283. - 283.50, 284. - 284.50, 285. - 285.50, 286. - 286.50, 287. - 287.50, 288. - 288.50, 289. - 289.50, 290. - 290.50, 291. - 291.50, 292. - 292.50, 293. - 293.50, 294. - 294.50, 295. - 295.50, 296. - 296.50, 297. - 297.50, 298. - 298.50, 299. - 299.50, 300. - 300.50, 301. - 301.50, 302. - 302.50, 303. - 303.50, 304. - 304.50, 305. - 305.50, 306. - 306.50, 307. - 307.50, 308. - 308.50, 309. - 309.50, 310. - 310.50, 311. - 311.50, 312. - 312.50, 313. - 313.50, 314. - 314.50, 315. - 315.50, 316. - 316.50, 317. - 317.50, 318. - 318.50, 319. - 319.50, 320. - 320.50, 321. - 321.50, 322. - 322.50, 323. - 323.50, 324. - 324.50, 325. - 325.50, 326. - 326.50, 327. - 327.50, 328. - 328.50, 329. - 329.50, 330. - 330.50, 331. - 331.50, 332. - 332.50, 333. - 333.50, 334. - 334.50, 335. - 335.50, 336. - 336.50, 337. - 337.50, 338. - 338.50, 339. - 339.50, 340. - 340.50, 341. - 341.50, 342. - 342.50, 343. - 343.50, 344. - 344.50, 345. - 345.50, 346. - 346.50, 347. - 347.50, 348. - 348.50, 349. - 349.50, 350. - 350.50, 351. - 351.50, 352. - 352.50, 353. - 353.50, 354. - 354.50, 355. - 355.50, 356. - 356.50, 357. - 357.50, 358. - 358.50, 359. - 359.50, 360. - 360.50, 361. - 361.50, 362. - 362.50, 363. - 363.50, 364. - 364.50, 365. - 365.50, 366. - 366.50, 367. - 367.50, 368. - 368.50, 369. - 369.50, 370. - 370.50, 371. - 371.50, 372. - 372.50, 373. - 373.50, 374. - 374.50, 375. - 375.50, 376. - 376.50, 377. - 377.50, 378. - 378.50, 379. - 379.50, 380. - 380.50, 381. - 381.50, 382. - 382.50, 383. - 383.50, 384. - 384.50, 385. - 385.50, 386. - 386.50, 387. - 387.50, 388. - 388.50, 389. - 389.50, 390. - 390.50, 391. - 391.50, 392. - 392.50, 393. - 393.50, 394. - 394.50, 395. - 395.50, 396. - 396.50, 397. - 397.50, 398. - 398.50, 399. - 399.50, 400. - 400.50, 401. - 401.50, 402. - 402.50, 403. - 403.50, 404. - 404.50, 405. - 405.50, 406. - 406.50, 407. - 407.50, 408. - 408.50, 409. - 409.50, 410. - 410.50, 411. - 411.50, 412. - 412.50, 413. - 413.50, 414. - 414.50, 415. - 415.50, 416. - 416.50, 417. - 417.50, 418. - 418.50, 419. - 419.50, 420. - 420.50, 421. - 421.50, 422. - 422.50, 423. - 423.50, 424. - 424.50, 425. - 425.50, 426. - 426.50, 427. - 427.50, 428. - 428.50, 429. - 429.50, 430. - 430.50, 431. - 431.50, 432. - 432.50, 433. - 433.50, 434. - 434.50, 435. - 435.50, 436. - 436.50, 437. - 437.50, 438. - 438.50, 439. - 439.50, 440. - 440.50, 441. - 441.50, 442. - 442.50, 443. - 443.50, 444. - 444.50, 445. - 445.50, 446. - 446.50, 447. - 447.50, 448. - 448.50, 449. - 449.50, 450. - 450.50, 451. - 451.50, 452. - 452.50, 453. - 453.50, 454. - 454.50, 455. - 455.50, 456. - 456.50, 457. - 457.50, 458. - 458.50, 459. - 459.50, 460. - 460.50, 461. - 461.50, 462. - 462.50, 463. - 463.50, 464. - 464.50, 465. - 465.50, 466. - 466.50, 467. - 467.50, 468. - 468.50, 469. - 469.50, 470. - 470.50, 471. - 471.50, 472. - 472.50, 473. - 473.50, 474. - 474.50, 475. - 475.50, 476. - 476.50, 477. - 477.50, 478. - 478.50, 479. - 479.50, 480. - 480.50, 481. - 481.50, 482. - 482.50, 483. - 483.50, 484. - 484.50, 485. - 485.50, 486. - 486.50, 487. - 487.50, 488. - 488.50, 489. - 489.50, 490. - 490.50, 491. - 491.50, 492. - 492.50, 493. - 493.50, 494. - 494.50, 495. - 495.50, 496. - 496.50, 497. - 497.50, 498. - 498.50, 499. - 499.50, 500. - 500.50, 501. - 501.50, 502. - 502.50, 503. - 503.50, 504. - 504.50, 505. - 505.50, 506. - 506.50, 507. - 507.50, 508. - 508.50, 509. - 509.50, 510. - 510.50, 511. - 511.50, 512. - 512.50, 513. - 513.50, 514. - 514.50, 515. - 515.50, 516. - 516.50, 517. - 517.50, 518. - 518.50, 519. - 519.50, 520. - 520.50, 521. - 521.50, 522. - 522.50, 523. - 523.50, 524. - 524.50, 525. - 525.50, 526. - 526.50, 527. - 527.50, 528. - 528.50, 529. - 529.50, 530. - 530.50, 531. - 531.50, 532. - 532.50, 533. - 533.50, 534. - 534.50, 535. - 535.50, 536. - 536.50, 537. - 537.50, 538. - 538.50, 539. - 539.50, 540. - 540.50, 541. - 541.50, 542. - 542.50, 543. - 543.50, 544. - 544.50, 545. - 545.50, 546. - 546.50, 547. - 547.50, 548. - 548.50, 549. - 549.50, 550. - 550.50, 551. - 551.50, 552. - 552.50, 553. - 553.50, 554. - 554.50, 555. - 555.50, 556. - 556.50, 557. - 557.50, 558. - 558.50, 559. - 559.50, 560. - 560.50, 561. - 561.50, 562. - 562.50, 563. - 563.50, 564. - 564.50, 565. - 565.50, 566. - 566.50, 567. - 567.50, 568. - 568.50, 569. - 569.50, 570. - 570.50, 571. - 571.50, 572. - 572.50, 573. - 573.50, 574. - 574.50, 575. - 575.50, 576. - 576.50, 577. - 577.50, 578. - 578.50, 579. - 579.50, 580. - 580.50, 581. - 581.50, 582. - 582.50, 583. - 583.50, 584. - 584.50, 585. - 585.50, 586. - 586.50, 587. - 587.50, 588. - 588.50, 589. - 589.50, 590. - 590.50, 591. - 591.50, 592. - 592.50, 593. - 593.50, 594. - 594.50, 595. - 595.50, 596. - 596.50, 597. - 597.50, 598. - 598.50, 599. - 599.50, 600. - 600.50, 601. - 601.50, 602. - 602.50, 603. - 603.50, 604. - 604.50, 605. - 605.50, 606. - 606.50, 607. - 607.50, 608. - 608.50, 609. - 609.50, 610. - 610.50, 611. - 611.50, 612. - 612.50, 613. - 613.50, 614. - 614.50, 615. - 615.50, 616. - 616.50, 617. - 617.50, 618. - 618.50, 619. - 619.50, 620. - 620.50, 621. - 621.50, 622. - 622.50, 623. - 623.50, 624. - 624.50, 625. - 625.50, 626. - 626.50, 627. - 627.50, 628. - 628.50, 629. - 629.50, 630. - 630.50, 631. - 631.50, 632. - 632.50, 633. - 633.50, 634. - 634.50, 635. - 635.50, 636. - 636.50, 637. - 637.50, 638. - 638.50, 639. - 639.50, 640. - 640.50, 641. - 641.50, 642. - 642.50, 643. - 643.50, 644. - 644.50, 645. - 645.50, 646. - 646.50, 647. - 647.50, 648. - 648.50, 649. - 649.50, 650. - 650.50, 651. - 651.50, 652. - 652.50, 653. - 653.50, 654. - 654.50, 655. - 655.50, 656. - 656.50, 657. - 657.50, 658. - 658.50, 659. - 659.50, 660. - 660.50, 661. - 661.50, 662. - 662.50, 663. - 663.50, 664. - 664.50, 665. - 665.50, 666. - 666.50, 667. - 667.50, 668. - 668.50, 669. - 669.50, 670. - 670.50, 671. - 671.50, 672. - 672.50, 673. - 673.50, 674. - 674.50, 675. - 675.50, 676. - 676.50, 677. - 677.50, 678. - 678.50, 679. - 679.50, 680. - 680.50, 681. - 681.50, 682. - 682.50, 683. - 683.50, 684. - 684.50, 685. - 685.50, 686. - 686.50, 687. - 687.50, 688. - 688.50, 689. - 689.50, 690. - 690.50, 691. - 691.50, 692. - 692.50, 693. - 693.50, 694. - 694.50, 695. - 695.50, 696. - 696.50, 697. - 697.50, 698. - 698.50, 699. - 699.50, 700. - 700.50, 701. - 701.50, 702. - 702.50, 703. - 703.50, 704. - 704.50, 705. - 705.50, 706. - 706.50, 707. - 707.50, 708. - 708.50, 709. - 709.50, 710. - 710.50, 711. - 711.50, 712. - 712.50, 713. - 713.50, 714. - 714.50, 715. - 715.50, 716. - 716.50, 717. - 717.50, 718. - 718.50, 719. - 719.50, 720. - 720.50, 721. - 721.50, 722. - 722.50, 723. - 723.50, 724. - 724.50, 725. - 725.50, 726. - 726.50, 727. - 727.50, 728. - 728.50, 729. - 729.50, 730. - 730.50, 731. - 731.50, 732. - 732.50, 733. - 733.50, 734. - 734.50, 735. - 735.50, 736. - 736.50, 737. - 737.50, 738. - 738.50, 739. - 739.50, 740. - 740.50, 741. - 741.50, 742. - 742.50, 743. - 743.50, 744. - 744.50, 745. - 745.50, 746. - 746.50, 747. - 747.50, 748. - 748.50, 749. - 749.50, 750. - 750.50, 751. - 751.50, 752. - 752.50, 753. - 753.50, 754. - 754.50, 755. - 755.50, 756. - 756.50, 757. - 757.50, 758. - 758.50, 759. - 759.50, 760. - 760.50, 761. - 761.50, 762. - 762.50, 763. - 763.50, 764. - 764.50, 765. - 765.50, 766. - 766.50, 767. - 767.50, 768. - 768.50, 769. - 769.50, 770. - 770.50, 771. - 771.50, 772. - 772.50, 773. - 773.50, 774. - 774.50, 775. - 775.50, 776. - 776.50, 777. - 777.50, 778. - 778.50, 779. - 779.50, 780. - 780.50, 781. - 781.50, 782. - 782.50, 783. - 783.50, 784. - 784.50, 785. - 785.50, 786. - 786.50, 787. - 787.50, 788. - 788.50, 789. - 789.50, 790. - 790.50, 791. - 791.50, 792. - 792.50, 793. - 793.50, 794. - 794.50, 795. - 795.50, 796. - 796.50, 797. - 797.50, 798. - 798.50, 799. - 799.50, 800. - 800.50, 801. - 801.50, 802. - 802.50, 803. - 803.50, 804. - 804.50, 805. - 805.50, 806. - 806.50, 807. - 807.50, 808. - 808.50, 809. - 809.50, 810. - 810.50, 811. - 811.50, 812. - 812.50, 813. - 813.50, 814. - 814.50, 815. - 815.50, 816. - 816.50, 817. - 817.50, 818. - 818.50, 819. - 819.50, 820. - 820.50, 821. - 821.50, 822. - 822.50, 823. - 823.50, 824. - 824.50, 825. - 825.50, 826. - 826.50, 827. - 827.50, 828. - 828.50, 829. - 829.50, 830. - 830.50, 831. - 831.50, 832. - 83

**STADTTHEATER HALLE**  
 Heute Sonntag, 10.00 bis gegen 12.45 Uhr  
**EIN MASKENBALL**  
 Oper von G. Verdi  
 Sonntag, 10.00 bis gegen 12.45 Uhr  
**UNDINE**  
 Romantische Oper von A. Loitzing  
 10.30 bis nach 22.30 Uhr  
**LAUF INS GLÜCK**  
 Große Revue-Operette von F. Raymond  
 Zählung der 6. Rate für Mittwoch-Stammkarten erbeten.

**THALIA - THEATER**  
 Sonntag, 10.00 bis gegen 12.30 Uhr  
**KRACH UM JOLANTHE**  
 Eine Bauernkomödie v. A. Hilmarich  
 Zehnaktstücke im Vorverkauf jeweils ab Montag an der Kasse des Stadttheaters.

**SCALA**  
 Varietè und Kleinkunstbühne  
 Weidenhäuserstr. 8  
 Heute 8.30 Uhr abends  
**Derg. Elite-Maskenball**  
 mit dem Klasse-Programm  
 Debütanten, Scherz, Humor.  
 Ende 5 Uhr früh!  
 Sonntag, 10.00 bis gegen 12.30 Uhr  
 nachm. 4.30 Die beliebte Familien-Vorstellung

**Saalkabell**  
 Sonntag, 4 und 8 Uhr  
 Karnevalstreben und  
 groß. Stimmungsbetrieb  
 Konzert - Tanz - Kabarett  
 3 Wornehr - Käthe Arnold  
 George und Charlie  
 Tanz auch nachmittags!  
 Alles ist registriert über die  
 örtliche Faschingskommission.  
 Nachm. u. abds. 0.30 - Tanz frei.

**Bierhaus Engelhardt**  
 Heute abend  
 die große, lustige  
 Extravaganza im  
 Saal Engelhardt  
**TANZ IM FASCHING**  
 Stimmung u. Humor  
 Johnny Winkler  
 spielt mit ver-  
 stärkter Kapelle  
 im Restaurant lüpfes  
**Bockbierfest** Mützen u.  
 Kappen gratis. Der Sonntag-  
 tanzenabend bleibt bestehen.

**Zoologischer Garten**  
 Sonntag, 4. 11. Februar, 20 Uhr  
**3. Konzert des**  
**Benno-Plätz-**  
**Kammerorchesters**  
 Bach: 2. Konzert d-moll für 2 Viol.  
 Beethoven: Cello-Koncert. Schubert:  
 Deutsche Tänze, Symph. Becher  
 Violin: Margt. Lanyi, Rich. Korda  
 Cello: Walter...  
 Klavier: R.M. 150 d. Musikl.-Hilfsge.  
**Nachmittagskonzert**  
 des großen Zoo-Orchesters  
 Leitung Benno Plätz  
 Eintritt nur für das Konzert auf  
 30 Pfennig ermäßigt.

Insereien bringt Gewinn! und Bräuder. 2

**Für Sonnabend, 16. 2.**  
 laden wir Sie ein zu einem  
**ABEND**  
**der Fröhlichkeit**  
 Die Fahrt beginnt um 20 Uhr  
 an der Marktkirche. Wo sie  
 endet, werden Sie selbst er-  
 leben. Nicht zu weit, nicht zu  
 nah! Das ein „Lustiger Abend  
 in München“ ist, können Sie  
 das Kostüm wählen, welches  
 Sie wünschen. / Münchner  
 Weltberühmt mit Krumm gib's  
 gratis! Umkleidekasten vor-  
 handen. Seiten Sie mit uns  
 lustig! Fahrpreis einschließl.  
 Imbiss Mk. 2.50 / Karten-  
 verkauf umgehend durch die

**Reiseberatung der**  
**Gallischen Nachrichten**  
 Gr. Ulrichstr. 16 / Ruf 27981

**Relax**  
 Ein lustiger, köstlicher Film  
 der alle in einen Taumel  
 der Verwirrung versetzt  
 ist das  
**musikalische Großlustspiel!**

**Polenblut**  
 Elmschmelzende Musik, viel, viel  
 Humor, Spannung und Tempo!  
 Mit:  
 Ivan Petrovich, Hans  
 Moser, Milde Milde-  
 brandt, Marg. Kupfer,  
 Rudolf Carl  
 Die Jugend hat Zutritt!  
 W. 4, 6, 10, 8, 15 - S. 2, 25, 4, 6, 10, 8, 15

**Relax**  
 Morgen  
 Sonntag, den 10. Februar  
**Sonder-Vorstellung**  
 11.15 Beginn 11.15  
 Kaufmann 10.30 Uhr  
 Mit dem Original  
**Groß-Ton-Film**

**Japan von Heute**  
 Die Weltmacht  
 von Morgen  
 Ein original  
 japanischer Tonfilm  
 von Japanern hergestellt mit  
 original japanischer Musik,  
 französisch kommentiert. Ein ein-  
 zigartiges Kulturdokument

**Das alte und moderne Japan**  
 Das Kaabon am 5. Mai  
 Die militärisch. Erziehung  
 der Jugend.  
 Samerikämpfe im alten Japan  
 Japans Religion und die Ver-  
 zierung der Götter  
 Japans Naturschönheiten,  
 seine Berge, Gletscher, seine Vö-  
 gels, u. märchenhaft. Schönheiten  
 Der moderne Verkehr im Flug-  
 zeug, Autos und Locomotiv  
 Japans Sport, welcher auf allen  
 Gebieten vertreten ist  
 Tokio und Yokohama, die mo-  
 dernsten Städte der Welt  
 Ein Reiseplan der Welt  
 Die Reisekarte die herrliche Zeit  
 der Chrysanthen, ihre Zucht  
 und die Delicaten zu Tokio.  
 Die große Sporthauptstadt  
 in den Riesenstädten  
 Die Fechtkunst und Judo  
 (Jiu-Jitsu)  
 Der Wintersport  
 im Hochgebirge  
 Das Kaffeegebirge. Das  
 alte japanische Theater  
 seine Tiere, Tempelbauwerke.  
 Japan als Weltmacht, seine  
 Marine, seine Arme, die mo-  
 dernste der Welt, um sich den  
 Platz an der Sonne zu sichern.

Insereien bringt Gewinn!

**Kröhls Ski-Reisen** Februar bis Ende April  
 Fahrten im deutschen Allgäu  
 der Hohenstaufen, 10. Tage RM. 120,-  
 RM. 212,- - Abfahrt 9. 2. und 23. 2.  
 16 Tage im Allgäu  
 San Pellegrino, 1500 m. RM. 157,-  
 Sella Pass, 2042 m. RM. 168,-  
 Sölden, 2072 m. RM. 168,-  
 Gröden, 2107 m. RM. 173,-  
 Wolvenstein, 2000 m. RM. 168,-  
 Preise alle inkl. Auch Skikurse u. Tourenführ.  
 Reisebüros, Besuche im Skiland.  
**Kröhls Reisebüro, Leipzig O. 5.**  
 Cichorienstr. 4. Reise! Hauptgeschäfts-  
 bureau in Bielefeld, Leipzig, Ulmer  
 Leipziger Straße 20.

**u/a**  
 Alte Promenade  
 Der spannende Ufa-Film  
**Liebe, Tod und Teufel**  
 Erregende Geschehnisse aus  
 einer romantischen Inselwelt -  
 das geheimnisvolle, phantastische,  
 fast apokalyptische Erleben um  
 das Fläse des Böses, die Ge-  
 schichte einer großen und auf-  
 opferungsbereiten Liebe, die  
 allemwärtigen, blinde Jagd nach  
 dem, was die Menschen für sich  
 nennen - überhört mitleidend.  
 In den Hauptrollen:  
**Käthe von Nagy**  
 als Kuba, Mädchen aus  
 fernem Indien.  
**Brigitte Noreau**  
 als Ruby, Müde einer Hatten-  
 reise  
**Albin Siegel**  
 als Kiva, der Mann, den das  
 Wunder eines glücklichen Abenteuer  
 packt.  
 Werktags: 4.00 & 8.30 Uhr.  
 Sonntags: 3.15 & 8.15 Uhr.

**Die englische Heirat**  
 Das berühmteste Lustspiel  
 der letzten Jahre  
 Renate Müller, Adolf Wohlbrück  
 Adele Sandrock, Georg Alexander  
 Die Jugend hat Zutritt!  
 W. 4, 6, 10, 8, 15 - S. 2, 25, 4, 6, 10, 8, 15

**Fürst Wozzeck**  
 Der große Abenteuer-Tonfilm  
 der uns  
 Brigitte Helm, Adolf Schenkel  
 Paris-Monte Carlo-Riviera  
 Die Jugend hat Zutritt!  
 W. 4, 6, 10, 8, 15 - S. 2, 25, 4, 6, 10, 8, 15

**MUSIKALIEN**  
 bei Arno Rammelt  
 Barfüßerg. 12 (10)  
**Wintergarten**  
 Heute ab 4 Uhr  
**Tanz-Kabarett**  
 jeden Sonnabend u.  
 Sonntag  
**5-Uhr-Tanz-See**  
 Morgen Sonntag im  
 Kaffee  
**Konzert u. Kabarett**  
 im Festsaal ab 4 Uhr  
 die große  
 Karneval-Veranstaltung  
 mit Kabarett-Einlagen  
 Carl Harlow und Frau.

**Bergschenke Nettleben**  
 Heute  
**Großer Maskenball!**

**Maus der Landwirte**  
 Freizeitspaß  
 Freizeitspaß  
**Bockbierfest**  
 Die größten Wiener Schrammeln  
**CASINO**  
 Hardenbergstr. 1  
**Krach um Jolanthe**  
 täglich: Wochentags 8.10 Uhr  
 Sonntag 2.00 4.00 u. 8.15 Uhr  
 Sonntag Jugend hat Zutritt! 11.15 Uhr

**Vortrag u. Kursus**  
 (mit geneauser prakt. Anleitung)  
 Ernährungsphysiologie und Schrifteleiter  
**Walter Thiels** spricht  
 im großen Saal Hotel Hohenzollernhof,  
 Hindenburgstraße, über:  
**Wunderwirkungen vernünftiger Rohkost**  
 Der in der natürlichen Lebensweise sehr erfahrene gelst- und humorvolle  
 Redner wird an seiner Praxis von den neuesten wunderbaren Erfolgen  
 durch Frischkost usw. berichten und wird aufzeigen, warum so viele trotz  
 Frischkost nicht vorwärts kommen. Der Redner wird unangenehme Zu-  
 sammenhänge, den Fanatismus, die vielen Fehler, die heute noch von  
 den Rohkostlern gemacht werden, beleuchten. Er wird eine dem wahren  
 Körperbedarf angepaßte, dazu schmackhafte, preiswerte Rohkost zeigen und  
 einen Weg weisen zur Wiedererlangung, zu neuer, größerer Schaffens-  
 kraft und Lebensfreude. Fragenbeantwortung. - Sitzplatz RM. 0.50,  
 Stuhlhöhren. - Vorverkauf in den Reformhäusern und Saalkasse.  
**Frischkostkurse m. Kostproben am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag,**  
**nachm. 3.5 Uhr, abends 8.10 Uhr, im Hotel Hohenzollernhof.**  
 Alle 6 Kurse einsch. werts. Kostpr. RM. 6.- 3 Kurse 4.- 1 Kursus 1.50  
 Einige Probestunden sind selten bei wobl ein Redner ein Publikum so zu finden  
 gewohnt, wie dieser weltberühmte Mann. - „Man steht es dieser jüngsten elasti-  
 schen Ernährung nicht an, daß er vor 21 Jahren im Frankfurter Hof - „Man hat den  
 Ernst einer Persönlichkeit, die einen großen Weg der Erfahrung hinter sich hat und  
 anerkannt ist von Kapazitäten der Rohkost.“ - „Sein helles Wesen wirkt förmlich  
 ansteckend; selbst dem größten Zweifler mögen nachdenkliche Gedanken aufsteigen sein.“

**u/a**  
 Alte Promenade  
 Der spannende Ufa-Film  
**Liebe, Tod und Teufel**  
 Erregende Geschehnisse aus  
 einer romantischen Inselwelt -  
 das geheimnisvolle, phantastische,  
 fast apokalyptische Erleben um  
 das Fläse des Böses, die Ge-  
 schichte einer großen und auf-  
 opferungsbereiten Liebe, die  
 allemwärtigen, blinde Jagd nach  
 dem, was die Menschen für sich  
 nennen - überhört mitleidend.  
 In den Hauptrollen:  
**Käthe von Nagy**  
 als Kuba, Mädchen aus  
 fernem Indien.  
**Brigitte Noreau**  
 als Ruby, Müde einer Hatten-  
 reise  
**Albin Siegel**  
 als Kiva, der Mann, den das  
 Wunder eines glücklichen Abenteuer  
 packt.  
 Werktags: 4.00 & 8.30 Uhr.  
 Sonntags: 3.15 & 8.15 Uhr.

**Die englische Heirat**  
 Das berühmteste Lustspiel  
 der letzten Jahre  
 Renate Müller, Adolf Wohlbrück  
 Adele Sandrock, Georg Alexander  
 Die Jugend hat Zutritt!  
 W. 4, 6, 10, 8, 15 - S. 2, 25, 4, 6, 10, 8, 15

**Fürst Wozzeck**  
 Der große Abenteuer-Tonfilm  
 der uns  
 Brigitte Helm, Adolf Schenkel  
 Paris-Monte Carlo-Riviera  
 Die Jugend hat Zutritt!  
 W. 4, 6, 10, 8, 15 - S. 2, 25, 4, 6, 10, 8, 15

**MUSIKALIEN**  
 bei Arno Rammelt  
 Barfüßerg. 12 (10)  
**Wintergarten**  
 Heute ab 4 Uhr  
**Tanz-Kabarett**  
 jeden Sonnabend u.  
 Sonntag  
**5-Uhr-Tanz-See**  
 Morgen Sonntag im  
 Kaffee  
**Konzert u. Kabarett**  
 im Festsaal ab 4 Uhr  
 die große  
 Karneval-Veranstaltung  
 mit Kabarett-Einlagen  
 Carl Harlow und Frau.

**Bergschenke Nettleben**  
 Heute  
**Großer Maskenball!**

**Maus der Landwirte**  
 Freizeitspaß  
 Freizeitspaß  
**Bockbierfest**  
 Die größten Wiener Schrammeln  
**CASINO**  
 Hardenbergstr. 1  
**Krach um Jolanthe**  
 täglich: Wochentags 8.10 Uhr  
 Sonntag 2.00 4.00 u. 8.15 Uhr  
 Sonntag Jugend hat Zutritt! 11.15 Uhr

**Vortrag u. Kursus**  
 (mit geneauser prakt. Anleitung)  
 Ernährungsphysiologie und Schrifteleiter  
**Walter Thiels** spricht  
 im großen Saal Hotel Hohenzollernhof,  
 Hindenburgstraße, über:  
**Wunderwirkungen vernünftiger Rohkost**  
 Der in der natürlichen Lebensweise sehr erfahrene gelst- und humorvolle  
 Redner wird an seiner Praxis von den neuesten wunderbaren Erfolgen  
 durch Frischkost usw. berichten und wird aufzeigen, warum so viele trotz  
 Frischkost nicht vorwärts kommen. Der Redner wird unangenehme Zu-  
 sammenhänge, den Fanatismus, die vielen Fehler, die heute noch von  
 den Rohkostlern gemacht werden, beleuchten. Er wird eine dem wahren  
 Körperbedarf angepaßte, dazu schmackhafte, preiswerte Rohkost zeigen und  
 einen Weg weisen zur Wiedererlangung, zu neuer, größerer Schaffens-  
 kraft und Lebensfreude. Fragenbeantwortung. - Sitzplatz RM. 0.50,  
 Stuhlhöhren. - Vorverkauf in den Reformhäusern und Saalkasse.  
**Frischkostkurse m. Kostproben am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag,**  
**nachm. 3.5 Uhr, abends 8.10 Uhr, im Hotel Hohenzollernhof.**  
 Alle 6 Kurse einsch. werts. Kostpr. RM. 6.- 3 Kurse 4.- 1 Kursus 1.50  
 Einige Probestunden sind selten bei wobl ein Redner ein Publikum so zu finden  
 gewohnt, wie dieser weltberühmte Mann. - „Man steht es dieser jüngsten elasti-  
 schen Ernährung nicht an, daß er vor 21 Jahren im Frankfurter Hof - „Man hat den  
 Ernst einer Persönlichkeit, die einen großen Weg der Erfahrung hinter sich hat und  
 anerkannt ist von Kapazitäten der Rohkost.“ - „Sein helles Wesen wirkt förmlich  
 ansteckend; selbst dem größten Zweifler mögen nachdenkliche Gedanken aufsteigen sein.“

**Rakete**  
 Sonntag 8 Uhr  
 des Riesenerfolges wegen  
**nochmaliges Gastspiel**  
 der berühmten Künstler-  
**Familie Waritz**  
 außerdem **Bruno Rügen**  
**Arthur Schmidt** u.v.  
 Rechtzeitiges Kommen empfohlen.  
 Tischbestellung Ruf 314-9.

**Kurhaus Bad Wittekind**  
**Neute Groß. Kostümfest**  
 „Ein Abend amüso“  
 - Humor - Stimmung  
 Ende 11 Uhr  
 Sonntag, den 9. Februar, nach-  
 mittags 4 Uhr Konzert  
 Abends 8 Uhr  
 Gesellschaftstanz.

**gr. Bockbierfest**  
 mit Brauwettstreit, Portion 75 Pfg.  
 Musik - Mitmacherei und Tanz  
**„Grüne Tanne“** Ammerstraße 55

**Restaurant z. Granate**  
 Merseburger Straße 100  
**Prellskaten**  
 Anfang 8, 8 u. 10 Uhr.  
**Ruch eine kleine Anzeige**  
 hat großen Erfolg!

**6. Anrechnungsvorstellung im Gesellschaftshaus Leuna**  
 Montag, den 18. Februar 1935  
 Gastspiel der Stadttheater Leipzig  
**Alessandro Stradella**  
 Romantische Oper in 3 Akten von W. F. Flotow  
 Musik von Friedrich von Flotow  
 Musikalische Leitung: Oscar Braun  
 Inszenierung: Helm Hofman  
 Chöre: Johannes Fitzhache  
 Anfang präkürlich 20 Uhr // Ende 22.30 Uhr  
**Vorverkauf:** Donnerstag, den 14. März 1935  
 7. Anrechnungsvorstellung: Gastspiel von  
 Mary Wigman u. ihrer Tanzgruppe  
 Ausschluß für Bildungswesen im Ammoniakwerk Merseburg

**HOTEL GOLDENE KUGEL**  
 Am Mittwoch, den  
 13. Februar 1935,  
 stimmungsvolle, frohe,  
**Faschingsfeier**  
 Beginn 8.11 Uhr.  
 Um rechtzeitige Tisch-  
 bestellung wird gebeten!  
 Tel.: Sammel-Nr. 27031

**Manebach**  
**Harzgerode / Alexisbad / Mägdesprung**  
 Sprungschanze im Friedensthal // Skiläusen in  
 Hänchen u. Pulvergrub // Ideale 1000 m Rodel-  
 bahn zwischen Harzgerode und Alexisbad  
**Gute Schneelage - Gute Sportmöglichkeiten**

**Kupferberg Gold**  
 seit 47 Jahren besorgt seine geschulte  
 Hand die Pflege und Zusammenstellung  
 der ausgesuchten Weine, die zu den  
 „Kupferberg“-Marken Verwendungen  
 finden.  
 Langjährige Erfahrung und peinliche  
 Sorgfalt begleiten den ganzen Her-  
 lungsvorgang von der Traube bis zu  
 fertigen Flasche. Das ist die beste Zu-  
 klärung für die hohe, stets zuverlässige  
 Güte des beliebten Schwenkungs-  
**Die prominenten Autoritäten**  
 „Leipziger Zeitung“ - „Leipziger Volks-  
 zeitung“ - „Leipziger Anzeiger“ -  
 „Leipziger Tageblatt“ - „Leipziger  
 Nachrichten“ - „Leipziger Anzeiger“ -  
**Wahdes Gasthaus**  
 Alles auf dem herrlichen  
 Sport- und Schneeschloß  
 auf den Petersberg  
**Wahdes Gasthaus**  
 Petersberg

**Goldene Spitze**  
 Ältestes Skatlokal am Platz  
 Spitze 12 Tel. 266-0  
 Am Montag, den 11. Februar  
 „Mittwoch“, 12.00  
 Freitag, 15.00  
 10.00 bis 12.00  
 12.00 bis 14.00  
 14.00 bis 16.00  
 16.00 bis 18.00  
 18.00 bis 20.00  
 20.00 bis 22.00  
 22.00 bis 24.00  
 24.00 bis 26.00  
 26.00 bis 28.00  
 28.00 bis 30.00  
 30.00 bis 32.00  
 32.00 bis 34.00  
 34.00 bis 36.00  
 36.00 bis 38.00  
 38.00 bis 40.00  
 40.00 bis 42.00  
 42.00 bis 44.00  
 44.00 bis 46.00  
 46.00 bis 48.00  
 48.00 bis 50.00  
 50.00 bis 52.00  
 52.00 bis 54.00  
 54.00 bis 56.00  
 56.00 bis 58.00  
 58.00 bis 60.00  
 60.00 bis 62.00  
 62.00 bis 64.00  
 64.00 bis 66.00  
 66.00 bis 68.00  
 68.00 bis 70.00  
 70.00 bis 72.00  
 72.00 bis 74.00  
 74.00 bis 76.00  
 76.00 bis 78.00  
 78.00 bis 80.00  
 80.00 bis 82.00  
 82.00 bis 84.00  
 84.00 bis 86.00  
 86.00 bis 88.00  
 88.00 bis 90.00  
 90.00 bis 92.00  
 92.00 bis 94.00  
 94.00 bis 96.00  
 96.00 bis 98.00  
 98.00 bis 100.00

**Friedrichsbrunn**  
 Hechtgelegener Winterkurort  
 Othmars, 580 m, Winterpark  
 Kurgarten, Kurgarten, Kurgarten  
 Auskurt d. Kurverwaltung, Post 20  
 129535  
 129536  
 129537  
 129538  
 129539  
 129540  
 129541  
 129542  
 129543  
 129544  
 129545  
 129546  
 129547  
 129548  
 129549  
 129550  
 129551  
 129552  
 129553  
 129554  
 129555  
 129556  
 129557  
 129558  
 129559  
 129560  
 129561  
 129562  
 129563  
 129564  
 129565  
 129566  
 129567  
 129568  
 129569  
 129570  
 129571  
 129572  
 129573  
 129574  
 129575  
 129576  
 129577  
 129578  
 129579  
 129580  
 129581  
 129582  
 129583  
 129584  
 129585  
 129586  
 129587  
 129588  
 129589  
 129590  
 129591  
 129592  
 129593  
 129594  
 129595  
 129596  
 129597  
 129598  
 129599  
 129600

**HN-Sonderfahrt in das**  
**schnellere Erzgebirge**  
**Oberwiesenthal**  
 16. bis 17. Februar. Ab  
 Halle a. S. Marktliche  
 14.30 Uhr. Rückkehr geg.  
 23.11 Uhr. Fahrpreis Mk. 8.-  
 Privatwagen wird auf  
 Wunsch gern vermittelt.  
 Anmeldefrist Freitag,  
 15. Februar, 6 Uhr abends  
**HN-Reiseberatung**  
 Große Ulrichstr. 16  
 Ruf 27981

**Buchführ.**  
**Bilanz**  
**Steueran-**  
**gelegen.**  
**Hausverw.**  
**Schulung**  
 Postfach 135  
 Ruf 2553  
 Zuerstberatung ab  
 Steuer-Berlin 6  
 Finanzamt zugew.







Herbert Köster war einen Blick auf das Programm. Dort fand den Namen des Kritikers:

**10. Maximus Vongus**  
Musikal Eccentric Clown

Der Clown war inzwischen aufgehoben und redete sich zu seiner ganzen Länge aus — einer sehr beachtlichen Länge. Er verzerrte dabei seinen Körper nach allen Seiten, als wenn er feste Knochen hätte, sondern nur aus Gummi bestände.

Beim Aufsteigen rutschte er scheinbar aus und fiel wieder hin, wobei ein neuer Aufschlag erklang. Dieses Spiel wiederholte er immer häufiger, die Musik setzte mit Verzweiflung dazu ein, bis schließlich der alte Theater-Max: „So leben wir, so leben wir, so leben wir alle Tage.“ Den Satz folgte der fallende Clown auf der Bühne. Endlich blieb er stehen, rutschte aber scheinbar aus und dieses Ausrutschen wurde zu einem wirbelnden Reptilien, den die volle Kapelle mit einem wirbelnden Jazz begleitete. Schon der Reptilien-Maximus Vongus war Köster irgendwie bekannt vorgetragen. Die unheimlich lange und dünne Gestalt des Clowns und seine grotesken Gliederverformungen werden ein längst vergessenes Jugendvergnügen in ihm aufwecken.

Genau so hatte eines Tages in der Zehnle eine feine Musiklerin während der Pause dem Zuschauer gegenüber gestanden. Der war von Köster dabei überfordert worden, und kurz darauf hatte man ihn wegen einiger eigentlich harmloser Verunstaltungen gefesselt. Er hatte sich dann einem beneidenden Wandersitzmann angeschlossen.

Dieser Wandersitzmann hieß Max Yang und erhielt von seinen Musiklern wegen seiner alle überragenden Größe den lateinischen Epitheton „Maximus Vongus“, der größte Yang.

Herbert Köster war nicht mehr im Zweifel, daß der Rührer auf der Bühne dieser Max Yang war. Zwar konnte er das Gewicht nicht genau erkennen, da es durch weiße und rote Schminke entzerrt war. Aber die Gestalt und die Bewegungen waren unverkennbar.

Er freute sich darüber, denn er war mit Max Yang sehr befreundet gewesen, und der Besuch des Kameraden war ihm damals noch angenehm. Einige Male hatte er in der ersten Zeit noch Kartenräucher von ihm erhalten, aus Italien, Frankreich, England, Frankreich, aber dann blieben die Karten aus, und der Freund war für ihn verschollen.

„Köster warzte noch das Ende der Nummer ab, die ebenfalls großen Beifall fand. Dann ging er hinter die Bühne und ließ sich den Weg zu Maximus Vongus weisen. Auf sein Kopfen rief eine fröhliche Männerstimme: „Herin!“

Maximus Vongus sah im Friseurmantel vor dem Spiegel nach, er schaute sich ab. Als der Reporter die Tür hinter sich schloß, mandte sich der Clown nur halb um und sagte mit einer einladenden Handbewegung:

„Bitte, nehmen Sie einen Augenblick Platz. Ich sehe Ihnen gleich zur Verfügung.“

Köster machte es eine tiefliche Freude, daß ihn Max nicht gleich erkannte. Er formte die Hände zum Schalltrichter und rief mit hoher, heller Stimme: „Hoo-hoo!“ Das war der Schalltrichter, mit dem sie sich als Jungen beim Inducierpiel in das Schlachtgemmel geäußert hatten.

Beim vertrauten Klang dieses Rufes hielt der Clown im Moment inne. Dann schaute er heftig nach rechts und links, hand an und drehte sich um. Vor ihm stand er der Reporter ins Auge. Aber nur einen Augenblick — dann erkannte er ihn.

„Köster!“ rief er freudig.

„Yang!“ kam es eben so zurück.

„Wie beiden Händen erringt Vongus die des Freundes und brühte sie fröhlich. „Was ich mich nicht wiederbegegnet, dann ist es nicht ich, sondern du, während ich mich abmühte. Sie kommt du noch Köster? Wärsich du, daß ich hier antreite?“

„Köster!“ rief er freudig.

„Yang!“ kam es eben so zurück.

„Welche Frage soll ich denn jetzt beantworten? Du treibst dich in der ganzen Welt herum und wunderst dich, daß einer inzwischen von Zefan nach

Berlin kommt. Ich bin Journalist und befinde heute als Kritiker der Berliner Tageszeitung eure Premiere.“

„Du machst mir gnädig mit mir.“

„Seine Nummer war so gut, daß du dazu keine fremdbildliche Präzision brauchst.“

„Ich bin doch nicht gleich fertig.“

„Du weißt du, bei deiner Länge ein Kunststück.“

Inzwischen war Vongus mit dem Abmühen fertig geworden; war der Friseurmantel ab und vollendete seine Toilette. Nichts an dem eleganten Herrn erinnerte mehr an den Clown. Seine feine Haltung an dem Mannesmannen verzerrte kein Menschlicher Humor und eine nichtigste Teilorgane, aber doch übernehmend optimistische Lebensauffassung. Sein Gesicht war schmalgeschnitten, man hätte ihn für einen Gelehrten oder Künstler, jedenfalls für einen intellektuellen gehalten.

Die beiden Freunde wollten gerade beginnen, gemeinsame Jugendgedenken auszusprechen, als draußen auf dem Korridor die Klingel erklang.

„Jedei für die nächste Nummer“, sagte Yang. Köster hand an.

„Du werde ich mich jetzt von dir verabschieden. Ich muß ja eine Kritik schreiben. Wo können wir uns nach der Vorstellung sehen?“

„Wenig, Köster, ich habe doch heute Geburtstag.“

„Wie feiere ich den Festen Anlaß und habe ihn allen Kollegen eingeladen. Du mußt du auch hinzukommen. Bist du?“

„Aber gern. Meinen herzlichsten Glückwunsch, lieber Yang.“ Er umschloß dem Freunde herzlich die Hand.

„Mann ich noch mal schnell einen Blick hinter die Kulissen tun?“ Das interessiert mich immer wieder.“

„Selbstverständlich. Komm, ich führe dich.“

13 Uhr

Nach an der Premiere

Der Garderobemann lag im Kellergebot des Varietés. Vongus führte den Reporter durch dunkle Gänge, über schmale Treppen hinter die Bühne.

Das Beifallsstürzen des Publikums klang hier, durch Raufen und Böhrengedäch, wo das ferne Mäuschen des Meeres. Vongus und Köster gingen weiter bis zu einer Seitenflur, wo sie einen Blick auf die Bühne tun konnten.

Der Hand hinter einem Satzbau ein Mann in der Maske Shams und verbeugte sich. „Vorher“ Torfini, der Vermählungsstänker“, führte Vongus dem Freunde ins Ohr.

Das Publikum verlangte Zugaben. „Hindenburg Stiller“ Piccard! Hauptmann! Hauptmann von Böden!“ wurde durchgehenden gerufen. Torfini setzte sich auf einen niedrigen Stuhl hinter dem Satzbau und klappte dieses auf. Es enthielt im Inneren eine vollständige Pfefferklothe und eine große Auswahl von Käsen und Gerätschaften.

(Fortsetzung folgt.)

**Seitere Momentaufnahmen**

**Gummiwärmflaschen Gummi-Bieder**

**Ungeliebte Verlobung**

**Ergrauen**

verwendet man heute das konzentrierte Haarwuchsmittel ENTRAPAL...  
Bestimmte Vorsicht: ...

**Weich muß das Wasser beim Waschen sein!**

— Gib darum vorher Denko hinein! Lasse Denko eine Viertelstunde wirken, bevor die Waschlauge bereitet wird. Der Erfolg ist eine wesentliche erhöhte Waschkraft und verdickte Schaumbildung.

**Henko** Henke's Wasch-u. Bleich-Soda  
Seit über 50 Jahren im Dienste der deutschen Hausfrau.

**„Meine Anzeigen gehören in die „Hallischen Nachrichten“**

**Absatz-Ferkel**  
Der schwarze Hammersch...  
Kaufmänn. Verbring  
Zämbische gefelle.

**Absatz-Ferkel**  
Der schwarze Hammersch...  
Kaufmänn. Verbring  
Zämbische gefelle.

**Absatz-Ferkel**  
Der schwarze Hammersch...  
Kaufmänn. Verbring  
Zämbische gefelle.

**Ausgezeichnete Verdienstmöglichkeit**

derjenigen Persönlichkeit (auch Dame) ge...  
bekannte Markenfirmen der Schokoladen...  
tüchtigen Reisenden

**Generalvertreter**  
Arier, der regelmäßig Dringender, Kolonialan...  
Vertreter  
einjähriger Lehrgang...  
Acetylen-Apparate, Lichtbogen-,  
Hamburger Kaffee-Großfirma  
Stadvertiser

**Dreiröhren-Empfänger RM 116.50**

**H. Ernst Tyroff An der Hauptpost**

**Alleinvertreter**

**Auto-Artikel**

**Reisender**

**Vertreter**

**Automobilverkäufer**

**Weldner & Eckhardt**

**Reisender**

**Weldner & Eckhardt**

**Reisender**

**Weldner & Eckhardt**

**Bezirks-Vertreter**

**Vulkanisierer**

**Kaufm. Lehrhrlng**

**Witware**

**Füßiger Metall-schloßer für Membranen**

**Witware**

**Füßiger Metall-schloßer für Membranen**

**Witware**

**Füßiger Metall-schloßer für Membranen**

**Besonders günstige!**

**Verzinkte Waren**

**Emaille-Waren**

**Garantie-Geschirr**

**Wirtschaftswaren**

**LEBAG**  
Leibnizstraße 10  
Fernsprecher 35463  
Inhaber **W. Burghardt**

**Generalvertreter**

**Vertreter**

**Acetylen-Apparate, Lichtbogen-,**

**Hamburger Kaffee-Großfirma**

**Stadvertiser**

**Generalvertreter**

**Vertreter**

**Acetylen-Apparate, Lichtbogen-,**

**Hamburger Kaffee-Großfirma**

**Stadvertiser**

**Reisender**

**Vertreter**

**Automobilverkäufer**

**Weldner & Eckhardt**

**Reisender**

**Weldner & Eckhardt**

**Reisender**

**Weldner & Eckhardt**

**Bezirks-Vertreter**

**Vulkanisierer**

**Kaufm. Lehrhrlng**

**Witware**

**Füßiger Metall-schloßer für Membranen**

**Witware**

**Füßiger Metall-schloßer für Membranen**

**Witware**

**Füßiger Metall-schloßer für Membranen**

**Reisender**

**Vertreter**

**Automobilverkäufer**

**Weldner & Eckhardt**

**Reisender**

**Weldner & Eckhardt**

**Reisender**

**Weldner & Eckhardt**

**Bezirks-Vertreter**

**Vulkanisierer**

**Kaufm. Lehrhrlng**

**Witware**

**Füßiger Metall-schloßer für Membranen**

**Witware**

**Füßiger Metall-schloßer für Membranen**

**Witware**

**Füßiger Metall-schloßer für Membranen**